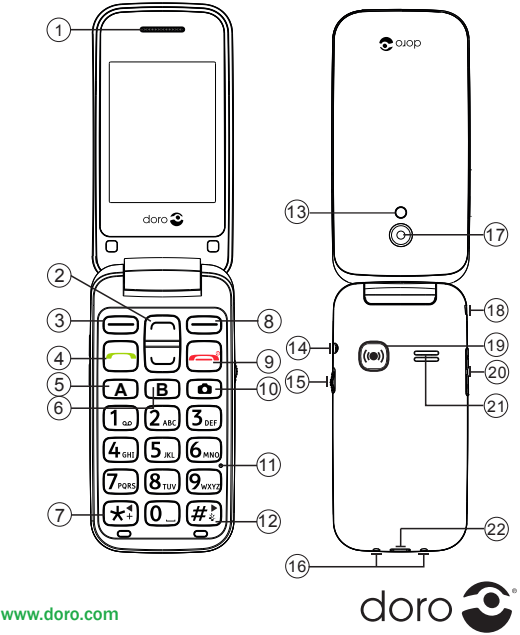


Doro 2414

Schnellstart-Anleitung

Deutsch



- | | |
|--|--------------------------------|
| 1. Lautsprecher | modus/#/▶ |
| 2. Navigationstasten | 13. Taschenlampe/ Blitzlicht |
| 3. Linke Auswahl-taste | 14. Headset-Buchse |
| 4. Ruftaste | 15. Taschenlampen-Taste |
| 5. Direktwahl A | 16. Anschlüsse für Ladestation |
| 6. Direktwahl B | 17. Kameralinse |
| 7. Internationale Vorwahl/ Symbole/ * /◀ | 18. Umhängeband-befestigung |
| 8. Rechte Auswahl-taste | 19. Notruftaste |
| 9. Telefonat beenden / Ein/Aus | 20. Volume |
| 10. Taste für Kamera | 21. Lautsprecher |
| 11. Mikrofon | 22. Ladegerätbuchse |
| 12. Stumm-Modus/ Eingabe- | |

Hinweis! Alle Abbildungen dienen lediglich zu anschaulichen Zwecken und geben das Aussehen des Geräts möglicherweise nicht genau wieder. Diese Anleitung dient lediglich als Referenz. Das Gerät und mitgeliefertes Zubehör, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Farbe, Größe und Bildschirmlayout, können variieren. Dies hängt ab von der Software und dem Zubehör, die in Ihrer Region erhältlich sind bzw. von Ihrem Netzbetreiber angeboten werden. Das mitgelieferte Zubehör bietet die beste Leistung für Ihr Telefon. Bei Ihrem örtlichen Doro-Händler können Sie weiteres Zubehör erhalten.

1. ERSTE SCHRITTE

SIM-Karte, Speicherkarte und Akku

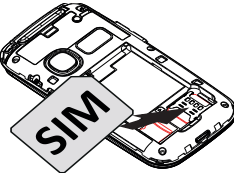
Entfernen Sie die Abdeckung des Akkufachs

Seien Sie vorsichtig beim Öffnen des Akkufachs, um Ihre Fingernägel nicht zu beschädigen. Biegen oder verdrehen Sie die Akkuabdeckung nicht übermäßig, das sie sonst beschädigt werden kann.



Einlegen der SIM-Karte (erforderlich)

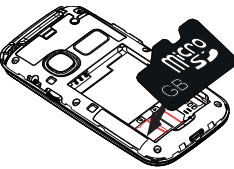
Nehmen Sie den Akku heraus, falls dieser bereits eingelegt ist. Schieben Sie die Karte so unter die Metallfläche, dass der goldfarbene Chip nach unten zeigt. Die abge-schrägte Kante erleichtert das Einlegen der Karte. Die richtige Position ist auf der Kartenhalterung dargestellt.



Hinweis! Das Gerät akzeptiert Micro-SIM- oder 3FF-SIM-Karten. Die Nutzung inkompatibler SIM-Karten kann die Karte selbst, das Gerät sowie die auf der Karte gespeicherten Daten beschädigen.

Einlegen der SD-Karte (optional)

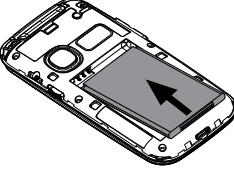
Suchen Sie die SD-Karten-Halterung und schieben Sie die SIM-Karte vorsichtig in die Halterung.



Hinweis! Die Chips (Metallflächen) der Karten dürfen nicht zerkratzt, gebogen oder geknickt werden. Berühren Sie die Chips nicht. Verwenden Sie ausschließlich Speicherkarten, die mit diesem Gerät kompatibel sind. Kompatible Kartentypen: microSD, microSDHC. Inkompatible Karten können die Karte selbst, das Gerät sowie alle auf der Karte gespeicherten Daten beschädigen.

Akku einlegen

Schieben Sie den Akku in das Akkufach. Die Chips müssen nach links oben zeigen. Bringen Sie die Akkuabdeckung wieder an.



Laden des Mobiltelefons

⚠ VORSICHT

Verwenden Sie nur Akkus, Ladegeräte und Zubehör, die für den Gebrauch mit diesem speziellen Modell zugelassen sind. Der Anschluss anderer Zubehör-geräte kann Gefahren verursachen und die Typ-zulassung und Garantie des Telefons ungültig machen.

Bei niedriger Akkuleistung wird angezeigt und es ertönt ein Warnsignal.

- Verbinden den Stromnetzadapter mit der Steckdose und zur Verrechnungsbuchse .

Tipp: Vergessen Sie nicht, die Schutzfolie vom Display zu entfernen.

2. WIE IHR TELEFON FUNKTIONIERT

Telefon ein- und ausschalten

- Halten Sie die rote Taste am Telefon gedrückt, um es ein-/auszuschalten. Bestätigen Sie das Abschalten mit **Ja**.
- Ist die SIM-Karte gültig, aber mit einem PIN-Code (Persönliche Identifikationsnummer) gesperrt, wird **PIN** angezeigt. Geben Sie den PIN-Code ein und drücken Sie **OK**. Drücken Sie zum rückgängig machen **Löschen**.

Hinweis! Wurde mit Ihrer SIM-Karte kein PIN- und PUK-Code mitgeliefert, wenden Sie sich bitte an Ihren Netzbetreiber.

Versuche: # zeigt die Anzahl der verbleibenden Versuche zur PIN-Eingabe an. Sind keine Versuche mehr übrig, wird die Mitteilung **PIN blockiert** angezeigt. Die SIM-Karte muss dann mit dem PUK-Code (Personal Unblocking Key) freigegeben werden.

- Geben Sie den PUK-Code ein und bestätigen Sie ihn mit **OK**.
- Geben Sie einen neuen PIN-Code ein und bestätigen Sie mit **OK**.
- Geben Sie den neuen PIN-Code erneut ein und bestätigen Sie mit **OK**.

Inbetriebnahme-Assistent

Wenn Sie das Telefon erstmalig in Betrieb nehmen, können Sie mit dem Inbetriebnahme-Assistenten einige Grundeinstellungen vornehmen.

Tipp: Wenn Sie möchten, können Sie den Inbetriebnahme-Assistenten auch später ausführen.

Schritt-für-Schritt-Anleitungen

In diesem Dokument gibt der Pfeil (➔) die nächste Aktion bei Schritt-für-Schritt-Anleitungen an.

Drücken Sie **OK**, um eine Aktion zu bestätigen.

Scrollen Sie in der Vertikalen zu einem Element oder heben Sie es mit hervor und drücken Sie dann **OK**.

Um in der Horizontalen zu scrollen, verwenden Sie die Taste (◀) oder (▶).

Text eingeben

- Drücken Sie wiederholt eine numerische Taste, bis das gewünschte Zeichen angezeigt wird. Warten Sie einige Sekunden, bevor Sie das nächste Zeichen eingeben.
- Mit wird eine Liste von Sonderzeichen angezeigt. Wählen Sie das gewünschte Zeichen mit und drücken Sie zur Eingabe **OK**.
- Mit können Sie den Cursor innerhalb des Textes verschieben.
- Mit können Sie zwischen Groß- und Kleinschreibung und Ziffern hin und her wechseln.

Ändern von Sprache, Uhrzeit und Datum

Die standardmäßig eingestellte Sprache wird durch die SIM-Karte bestimmt.

3. ANRUF E

Anrufe tätigen

- Geben Sie die Rufnummer ein. Drücken Sie zum rückgängig machen **Löschen**.
- Drücken Sie , um zu wählen. Drücken Sie **Abbruch**, um den Anruf abubrechen.
- Drücken Sie zum Beenden des Anrufs.

Hinweis! Geben Sie bei internationalen Anrufen vor der Landesvorwahl immer + ein, um das Telefonbuch optimal in jedem Land nutzen zu können. Drücken Sie zweimal , um die internationale Vorwahl + einzugeben.

Anruf vom Telefonbuch

- Drücken Sie **Name**, um das Telefonbuch aufzurufen.
- Drücken Sie die Pfeiltasten , um durch das Telefonbuch zu blättern, oder führen Sie eine Schnellsuche aus, indem Sie die dem Anfangsbuchstaben des Namens entsprechende Taste drücken.
- Drücken Sie **Optionen ➔ Wählen**; alternativ drücken Sie zur Anwahl des gewünschten Eintrags oder drücken Sie **Zurück**, um zum Standby-Modus zurückzukehren.

Anrufe entgegennehmen

- Drücken Sie , um den Anruf anzunehmen, oder drücken Sie **Stumm**, um den Klingelton abzuschalten und danach **Abweisen** (Besetzzeichen). Sie können auch drücken, um den Anruf sofort abzuweisen.
- Drücken Sie zum Beenden des Anrufs.

Lautstärkeregelung

Mit können Sie die Lautstärke während des Gesprächs einstellen. Die Lautstärke wird in der Anzeige angezeigt.

Lautlos

Lautlos ist ein fest eingestelltes Profil, bei dem die Tasten-, Nachrichten- und Klingeltöne deaktiviert sind und die Einstellungen für Vibration und Tastentöne unverändert bleiben.

- Halten Sie gedrückt, um die Einstellung „Lautlos“ zu aktivieren bzw. zu deaktivieren.

Anrufoptionen

Während eines Gesprächs können Sie mit den Softkeytasten () auf weitere Funktionen zugreifen.

Direktwahl

Um vom Standby-Modus aus einen Eintrag über Direktwahl anzuwählen, verwenden Sie die Tasten **2-9**.

- Halten Sie die entsprechende Zifferntaste gedrückt, um zu wählen.

Direktwahlnummern hinzufügen

- Drücken Sie **Menü ➔ Telefonbuch ➔**.
- Drücken Sie die Pfeiltasten , um durch das Telefonbuch zu blättern, oder führen Sie eine Schnellsuche aus, indem Sie die dem Anfangsbuchstaben des Namens entsprechende Taste drücken.

- ➔ Option ➔ Telefonbucheinstellungen ➔ Direktwahl ➔ Nummer einst..**
- Wählen Sie **2 ➔ Ändern** aus und wählen Sie einen Eintrag aus dem Telefonbuch aus.
- Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.
- Wiederholen Sie diesen Vorgang zur Eingabe von Direktwahlteinträgen für die Tasten **2-9**.

Notrufe

Sofern das Telefon eingeschaltet ist, kann jederzeit ein Notruf getätigt werden, indem Sie die im Aufenthaltsland gültige Notrufnummer eingeben und dann drücken.

Anrufliste

Angenommene Anrufe, Anrufe in Abwesenheit und abgehende Anrufe werden in einer gemeinsamen Anrufliste gespeichert. Von jeder Art können 20 Anrufe in der Liste gespeichert werden. Bei mehrfachen Anrufen zur und von derselben Telefonnummer wird lediglich der aktuellste Anruf gespeichert.

- Drücken Sie .
- Nutzen Sie zum Durchblättern der Anrufliste.

= Angenommene Anrufe

= Ausgehende Anrufe

= Anrufe in Abwesenheit
- Drücken Sie zum Wählen oder **Optionen**.

4. TELEFONBUCH

Im Telefonbuch können bis zu 300 Einträge mit jeweils 1 Rufnummern gespeichert werden.

Kontakt hinzufügen

- Drücken Sie **Menü ➔ telefonbuch ➔ -Neuer Kontakt- ➔ OK**.
- Geben Sie einen **Namen** für den Kontakt ein, siehe Text eingeben. Drücken Sie zum rückgängig machen **Löschen**.
- Mit wählen Sie **Nummer** und geben Sie die Telefonnummer ein.
- Drücken Sie danach **Speichern**.

ICE (In Case of Emergency, dt. Im Notfall)

In medizinischen Notfällen ist es wichtig, diese Informationen so schnell wie möglich zu erhalten, um die Überlebenschancen zu erhöhen. Fügen Sie einen ICE-Kontakt hinzu, um Ihre eigene Sicherheit zu verbessern. Ersthelfer können im Notfall über das Telefon zusätzliche, sehr nützliche Informationen erhalten, z. B. über die Medikamente, die die betroffene Person einnimmt, oder über Kontaktinformationen von Angehörigen. Alle Eingabefelder sind optional, aber es gilt: Je mehr Informationen, desto besser.

Drücken Sie **Menü ➔ Telefonbuch ➔ ICE**.

- Verwenden Sie zum Durchblättern der Einträge.
- Drücken Sie **Bearbeiten**, um Informationen zu dem jeweiligen Eintrag hinzuzufügen oder zu bearbeiten. Drücken Sie zum rückgängig machen **Löschen**.
- Drücken Sie anschließend **Speichern**.

5. NOTRUFTASTE

Mit der Notruftaste können Sie im Bedarfsfall mühelos vorab festgelegte Nummern anrufen. Stellen Sie vor der Verwendung sicher, dass die Notruf-Funktion aktiviert ist, und nehmen Sie alle erforderlichen Einstellungen vor. Testen Sie die Anwendung gründlich.

Einen Notruf tätigen

- Wenn Sie Hilfe benötigen, halten Sie die Notruftaste drei Sekunden lang gedrückt oder drücken Sie sie zweimal innerhalb einer Sekunde. Der Notruf beginnt nach einer Verzögerung von 5 Sekunden. In dieser Zeit können Sie einen möglichen Fehlalarm vermeiden, indem Sie drücken.
- Eine Notruf-Textnachricht (SMS) wird an alle Empfänger gesendet. Der erste Notrufkontakt in der Liste wird angewählt. Wird der Anruf nicht innerhalb von 25 Sekunden angenommen, wird die nächste Telefonnummer gewählt. Die Notruf-Anrufabfolge wird dreimal wiederholt oder bis der Anruf angenommen oder bis gedrückt wird.

⚠ VORSICHT

Wenn ein Notruf getätigt wird, wird automatisch die Freisprechfunktion aktiviert. Halten Sie das Telefon nicht ans Ohr, wenn der Freisprechmodus aktiviert ist, da die Lautstärke sehr hoch sein kann.

Einstellungen

- Drücken Sie **Menü ➔ Einstellungen ➔ Notruf**.

6. NACHRICHTEN

Textnachrichten verfassen und versenden

- Drücken Sie **Menü ➔ Mitteilungen ➔ Verfassen**.
- Schreiben Sie Ihre Nachricht.
- Drücken Sie **Option ➔ An**.
- Mit **Von Telefonbuch hinzufügen** wählen Sie einen Empfänger aus. Alternativ können Sie auch **Nummer eingeben** auswählen, um manuell einen Empfänger hinzuzufügen. Anschließend drücken Sie **OK**.
- Sie können die Empfänger wechseln. Wählen Sie dazu einen Empfänger aus und drücken Sie **Option ➔ Bearbeiten/Löschen/Alle löschen**.
- Wenn Sie fertig sind, drücken Sie **Optionen ➔ Senden**.

Bildnachrichten verfassen und versenden

Daher benötigen sowohl Sie als auch der Empfänger ein Mobilfunkabo, das das Senden und Empfangen von Bildnachrichten unterstützt. Die Einstellungen für Bildnachrichten werden von Ihrem Netzanbieter bereitgestellt und können Ihnen automatisch per Textnachricht zugesendet werden.

- Drücken Sie **Menü ➔ Nachrichten ➔ MMS**.
- Schreiben Sie Ihre Nachricht.
- Drücken Sie **Optionen ➔ Bild hinzufügen**:
 - Meine Bilder**, um eine Datei auszuwählen.**Hinweis!** Versenden Sie nur ein Bild pro Nachricht, wenn sie die höchste Bildqualität beibehalten wollen.
- Sie können auch **Audio hinzufügen**, **Video hinzufügen** und **Vorschau MMS** über das Menü **Optionen** wählen.
- Drücken Sie **Optionen ➔ Betreff hinzufügen** und geben Sie Ihren Betreff ein. Drücken Sie anschließend **Fertig**.
- Drücken Sie **Optionen ➔ An** und wählen Sie mit **Von Telefonbuch hinzufügen** einen Empfänger aus. Alternativ können Sie auch **Empfänger eingeben**, um manuell einen Empfänger hinzuzufügen. Anschließend drücken Sie **OK**.
- Wenn Sie fertig sind, drücken Sie **Optionen ➔ Senden**.

Einstellungen

- Drücken Sie **Menü ➔ Nachrichten ➔ Nachrichten ➔ SMS / MMS**.

7. KAMERA (FOTOS MACHEN)

- Drücken Sie die Schnell­taste 📷 Alternativ können Sie **Menü ➔ Kamera**.
- Um ein Foto zu machen, drücken Sie 📷.
- Drücken Sie **Optionen**, um weitere Einstellungen aufzurufen.
- Drücken Sie **Zurück**, um zum Standby zurück-zukehren.

Kameraeinstellungen

- Drücken Sie **Menü ➔ Kamera ➔ Option**.

8. BLUETOOTH®

Sie können eine drahtlose Verbindung zur anderen Bluetooth®-kompatiblen Geräten wie beispielsweise Headsets oder anderen Mobiltelefonen herstellen.

Wichtig!
Wenn Sie die Bluetooth®-Verbindung nicht nutzen, schalten Sie Aktivieren oder Sichtbarkeit aus. Stellen Sie nur Verbindungen zu Ihnen bekannten Geräten ein.

Bluetooth® aktivieren

- Drücken Sie **Menü ➔ Einstellungen ➔ Verbindung ➔ Bluetooth**.
- Drücken Sie zur Aktivierung **Funktion ein/aus ➔ Ein**.

Gerät suchen

- Drücken Sie **Menü ➔ Einstellungen ➔ Verbindung ➔ Bluetooth ➔ Mein Gerät**.
- Drücken Sie **Neue Suche**.
- Wählen Sie ein Gerät aus der Liste aus und drücken Sie **Verbinden**, um eine Verbindung her-zustellen. Wenn Bluetooth® noch nicht aktiviert ist, können Sie es einschalten, indem Sie **Ja** drücken.
- Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

9. SOUND & ANZEIGE

Toneinstellungen

- Drücken Sie **Menü ➔ Einstellungen ➔ Ton ➔ Toneinstellung ➔ Klingelton**.
- Mit ⏮/⏭ wählen Sie eine der verfügbaren Melodien aus, die dann gespielt wird.
- Drücken Sie zur Bestätigung **OK** oder drücken Sie **Zurück**, um die Änderungen zu verwerfen.

LCD-Hintergrundbeleuchtung

Passen Sie die Einstellungen für Ihr Display an.

- Drücken Sie **Menü ➔ Einstellungen ➔ Telefoneinstellungen ➔ LCD-Hintergrund-beleuchtung**:
 - Stellen Sie **Helligkeit 1-5** mit ☼ (runter) und ☼ (hoch) ein, 3 ist die Standarteinstellung.
- Stellen Sie **Zeit 5-60 Sekunden** mit ⌚ (runter) und ⌚ (hoch) ein.
- Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

10. WEITERE FUNKTIONEN

Wecker

- Drücken Sie **Menü ➔ Organisator ➔ Wecker ➔ Ein**.
- Geben Sie die gewünschte Alarmzeit auf der Zahlentastatur ein und drücken Sie anschließend zum Bestätigen auf **OK**.
 - Einmal** für einmaliges Wecken,
 - Wöchentlich** für ein mehrmaliges Wecksignal. Scrollen Sie durch die Liste der Tage und drücken Sie **Ein** oder **Aus**, um den Wecker für jeden Tag einzuschalten oder auszuschalten.
- Drücken Sie danach **Speichern**.
- Bei Erreichen der eingestellten Weckzeit wird ein Signalton ausgegeben. Drücken Sie **Stopp**, um den Weckton auszuschalten, oder **Snooze** damit der Weckton nach 9 Minuten wiederholt wird.

Hinweis! Der Wecker funktioniert auch, wenn das Telefon ausgeschaltet ist. Nicht einschalten, wenn die Nutzung eines Mobiltelefons verboten ist oder wenn es dadurch zu Störungen oder Gefahren kommen kann.

Taschenlampe

Schieben Sie 🔦 nach oben, um die Taschen-lampe einzuschalten. Schieben Sie die Taste zum Ausschalten nach unten.

Einstellungen zurücksetzen

- Drücken Sie **Menü ➔ Einstellungen**.
- Wählen Sie **Einst.zurücks** (Einstellungen zurück-setzen), um das Telefon auf die Werkseinstellun-gen zurückzusetzen. Alle Änderungen, die Sie am Telefon vorgenommen haben, werden auf die Standardwerte zurückgesetzt.
- Geben Sie das Telefon-Kennwort ein und drücken Sie **OK**, um die Einstellungen zurückzusetzen.

Tipp: Der werkseitig eingestellte Telefoncode ist **1234**.

Alles zurücksetzen

- Drücken Sie **Menü ➔ Organisator ➔ Dateimanager ➔ Telefon ➔ Option ➔ Details**.
- Wählen Sie **Alles zurücksetzen**, um die Telefon-einstellungen und den Inhalt, z. B. Kontakte, Nummernlisten und Nachrichten zu löschen (außer SIM-Speicher).
- Geben Sie das Telefon-Kennwort ein und drücken Sie **OK**, um die Einstellungen zurückzusetzen.

Tipp: Der werkseitig eingestellte Telefoncode ist **1234**.

11. FEHLERSUCHE

Telefon lässt sich nicht einschalten	
Akkuladestand niedrig	Schließen Sie den Netzadapter an und laden Sie den Akku auf.
Akku falsch eingelegt	Kontrollieren Sie die Lage des Akkus.

Akku wird nicht aufgeladen	
Akku oder Ladegerät beschädigt	Kontrollieren Sie Akku und Ladegerät.
Akku aufgeladen bei Temperaturen < 0 °C oder > 40 °C	Stellen Sie zulässige Umge-bungsbedingungen für die Aufladung her.
Ladegerät falsch an Telefon oder Netzsteckdose angeschlossen	Kontrollieren Sie die Anschlüsse des Ladegeräts.

PIN-Code wird nicht angenommen	
Es wurde zu oft ein falscher PIN-Code eingegeben	Geben Sie den PUK-Code ein, mit dem Sie den PIN-Code ändern können, oder wenden Sie sich an den Netzbetreiber.

SIM-Kartenfehler	
SIM-Karte beschädigt	Prüfen Sie den Zustand der SIM-Karte. Falls sie beschädigt ist, wenden Sie sich an den Netz-betreiber.
SIM-Karte falsch eingelegt	Prüfen Sie die Lage der SIM-Karte. Entfernen Sie die Karte und legen Sie diese erneut ein.
SIM-Karte ist verschmutzt oder nass	Wischen Sie die Kontaktflächen der SIM-Karte mit einem sauberen Tuch ab.

Keine Verbindung zum Netz möglich	
SIM-Karte ungültig	Wenden Sie sich an den Netz-betreiber.
Kein GSM-Dienst möglich	Wenden Sie sich an den Netz-betreiber.

Es kann kein neuer Kontakt hinzugefügt werden	
Telefonbuchspeicher voll	Löschen Sie Einträge, um Speicherplatz freizumachen.

Funktion kann nicht eingestellt werden	
Funktion wird nicht vom Netz unterstützt oder angeboten.	Wenden Sie sich an den Netz-betreiber.

12. SICHERHEITSHINWEISE

⚠ **WARNUNG**

Das Gerät und das Zubehör können Kleinteile enthalten. Bewahren Sie das Gerät außerhalb der Reichweite von Kleinkindern auf. Den Netzadapter ist das Trenngerät zwischen dem Telefon und der Stromnetz. Die Netzsteckdose muss sich in der Nähe des Geräts befinden und leicht zugänglich sein.

Netzdienste und Netzkosten

Ihr Gerät ist für GSM 900/1800 MHz-Netze zugelassen. Um das Gerät nutzen zu können, müssen Sie eine SIM-Karte einlegen, die vom Betreiber freigeschaltet ist.

Durch die Verwendung von Netzdiensten können Kosten anfallen. Einige Funktionen sind nur nach Beantragung beim Betreiber möglich und teils kostenpflichtig.

Betriebsumgebung

Beachten Sie alle Vorschriften, die an Ihrem jeweiligen Aufent-haltsort gelten, und schalten Sie das Gerät ab, wenn sein Gebrauch verboten ist oder Störungen oder Gefahren verursachen kann. Verwenden Sie das Gerät immer in der normalen Gebrauchsposi-tion.

Teile des Geräts sind magnetisch. Es kann daher Metallobjekte anziehen. Bewahren Sie keine Kreditkarten oder andere Magnetda-enträger in der Nähe des Geräts auf. Es besteht die Gefahr, dass die darauf gespeicherten Informationen zerstört werden.

Medizinische Geräte

Der Gebrauch von Geräten, die Funksignale aussenden, wie z. B. Mobiltelefone, kann den Betrieb medizinischer Geräte stören, wenn diese nicht ausreichend geschützt sind. Wenden Sie sich an einen Arzt oder den Hersteller des Geräts, um festzustellen, ob es gegen externe Funksignale ausreichend geschützt ist, oder wenn Sie andere Fragen haben. Ist der Gebrauch des Geräts in Kranken-häusern oder ärztlichen Einrichtungen untersagt, so schalten Sie es bitte ab. In Krankenhäusern und anderen ärztlichen Einrichtungen werden manchmal Geräte benutzt, die durch externe Funksignale gestört werden könnten.

Medizinische Implantate

Um mögliche Funktionsstörungen medizinischer Implantate zu vermeiden, empfehlen Implantathersteller einen Mindestabstand von 15 cm zwischen Mobiltelefonen und dem Implantat. Personen, die solche Implantate tragen, sollten folgende Vorsichtsmaßnahmen beachten:

- Halten Sie immer den Mindestabstand von 15 cm zwischen Mobil-telefon und medizinischem Implantat ein.
- Tragen Sie das Telefon nicht in einer Brusttasche.
- Halten Sie das Mobiltelefon nur an das Ohr, das der Körperseite mit dem Implantat gegenüberliegt.

Sie sollten das Telefon unverzüglich ausschalten, sobald Grund zur Annahme besteht, dass eine Störung vorliegt. Bitte wenden Sie sich an Ihren Arzt, wenn Sie weitere Fragen zur Nutzung von Mobil-telefonen durch Implantaträger haben.

Explosionsgefährdete Bereiche

Schalten Sie das Gerät in Bereichen mit Explosionsgefahr immer ab. Befolgen Sie alle Hinweise und Anweisungen. Eine Explosions-gefahr besteht zum Beispiel auch an Orten, an denen Sie normaler-

weise den Motor Ihres Fahrzeugs ausschalten müssen. In diesen Bereichen kann Funkenbildung zu Explosion oder Brand führen; es besteht Verletzungs- und Lebensgefahr.

Schalten Sie das Gerät an Tankstellen und sämtlichen anderen Orten ab, an denen es Benzinpumpen und Fahrzeugwerkstätten gibt. Halten Sie sich an die Einschränkungen für den Gebrauch von Funkgeräten an Orten, an denen Kraftstoffe gelagert sind und verkauft werden, im Bereich von Chemiewerken und von Spreng-arbeiten. Bereiche mit Explosionsgefahr sind oft – aber nicht immer – eindeutig gekennzeichnet. Dies gilt auch unter Deck auf Schiffen, den Transport oder die Lagerung von Chemikalien, Fahrzeuge, die mit Flüssigtreibstoff (wie Propan oder Butan) betrieben werden, sowie Bereiche, in denen in der Luft Chemikalien oder Partikel, wie Fasern, Staub oder Metallpulver, enthalten sind.

Lithium-Ionen-Akku

Dieses Produkt enthält einen Lithium-Ionen-Akku. Bei unsach-gemäßem Umgang mit dem Akku besteht Brand- und Verbrennungsgefahr.

⚠ **WARNUNG**

Bei falschem Einsetzen des Akkus besteht Explosionsgefahr. Um Brand- und Verbrennungsgefahren zu vermeiden, darf der Akku nicht zerlegt, mechanischem Druck ausgesetzt, durchstochen, kurzgeschlossen, Temperaturen über 60° C (140° F) ausgesetzt oder mit Wasser und Feuer in Berührung gebracht werden. Gebrauchte Akkus müssen gemäß den vor Ort geltenden Bestim-mungen sowie gemäß den Angaben in der beiliegenden Produkt-information entsorgt oder dem Recycling zugeführt werden.

Gehörschutz



WARNUNG

Die Exposition gegenüber starker Geräusch-belastung kann zur Schädigung des Gehörs führen. Eine zu hohe Lautstärkeinstellung des Mobil-telefons kann zur Ablenkung beim Fahren und zu Unfällen führen.

Stellen Sie das Headset auf mittlere Lautstärke ein und halten Sie das Telefon nicht in die Nähe des Ohrs, wenn der Freisprech-modus aktiviert ist.

Notruf

Wichtig!

Mobiltelefone nutzen Funksignale, das Mobiltelefonnetz, das Festnetz und benutzerprogrammierte Funktionen. Das bedeutet, dass eine Verbindung nicht unter allen Umständen garantiert werden kann. Verlassen Sie sich daher niemals nur auf ein Mobiltelefon, wenn sehr wichtige Anrufe, z. B. in medizinischen Notfällen, erforderlich sind.

Fahrzeuge

Funksignale können die Elektronik von Motorfahrzeugen (z. B. elektronische Kraftstoffeinspritzung, ABS-Bremssystem, Tempomat, Airbags) stören, wenn diese fehlerhaft eingebaut wurden oder nicht ausreichend geschützt sind. Für weitere Informationen über Ihr Fahrzeug oder mögliche Zusatzausrüstungen wenden Sie sich bitte an den Hersteller oder an dessen Niederlassung.

Brennbare Flüssigkeiten, Gase oder explosive Stoffe dürfen nicht zusammen mit dem Gerät oder seinem Zubehör aufbewahrt oder transportiert werden. Bei Fahrzeugen mit Airbags: Denken Sie daran, dass bei einem Aufprall die Airbags mit beträchtlicher Kraft mit Luft gefüllt werden. Legen Sie keine Gegenstände, auch keine stationären oder tragbaren Funkgeräte, direkt über dem Airbag oder in dem Bereich, in den er sich aufbläht, ab. Bei unsachgemäßem Einbau des Mobiltelefons kann es beim Entfalten des Airbags zu ernsthaften Verletzungen kommen.

An Bord von Flugzeugen ist der Gebrauch des Geräts verboten. Schalten Sie das Gerät ab, bevor Sie an Bord gehen. Der Gebrauch drahtloser Telekommunikationsgeräte in Flugzeugen kann die Flugsicherheit gefährden und die bordeigene Telekommunikation stören. Außerdem kann er gesetzlich verboten sein.

13. PFLEGE UND WARTUNG

Ihr Lautsprecher ist ein technisch fortschrittliches Produkt und ist mit größter Sorgfalt zu behandeln. Fahrlässigkeit kann zum Verlust der Garantie führen.

- Schützen Sie das Gerät vor Feuchtigkeit. Regen, Schneefall, Feuchtigkeit und alle Arten von Flüssigkeiten können Substanzen enthalten, die die elektronischen Schaltungen korrodieren lassen. Wenn das Gerät nass geworden ist, sollten Sie den Akku entfernen und das Gerät vollständig trocknen lassen, bevor Sie den Akku wieder einlegen.
 - Verwenden Sie das Gerät nicht in einer staubigen, schmutzigen Umgebung und bewahren Sie es dort auch nicht auf. Die beweglichen Teile und die elektronischen Bauteile des Geräts können beschädigt werden.
 - Bewahren Sie das Gerät nicht an warmen Orten auf. Hohe Tem-peraturen können die Lebensdauer von elektronischen Geräten verkürzen, die Akkus beschädigen oder zerstören und bestimmte Kunststoffe zum Schmelzen bringen.
 - Bewahren Sie das Gerät nicht an kalten Orten auf. Wenn das Gerät sich wieder auf die Normaltemperatur aufwärmt, kann innerhalb des Geräts Kondensation auftreten, wodurch die elektronischen Schaltungen beschädigt werden können.
 - Versuchen Sie nicht, das Gerät in anderer Weise als der hier angegebenen zu öffnen.
 - Lassen Sie das Gerät nicht fallen. Stoßen oder schütteln Sie das Gerät nicht. Wenn es grob behandelt wird, können die Schaltungen und Feinmechanik brechen.
 - Reinigen Sie das Gerät nicht mit scharfen Mitteln.
- Diese Hinweise gelten für das Gerät, den Akku und anderes Zubehör. Sollte das Gerät nicht normal funktionieren, wenden Sie sich bitte an die Stelle, wo Sie dieses Gerät gekauft haben. Bringen Sie Ihren Kaufbeleg oder eine Kopie der Rechnung mit.

14. GARANTIE

Für dieses Produkt besteht eine Garantie für die Dauer von 24 Monaten ab Kaufdatum. Sollte innerhalb dieses Zeitraums entgegen aller Wahrscheinlichkeit ein Fehler auftreten, wenden Sie sich bitte an die Stelle, wo Sie dieses Gerät gekauft haben. Für den Anspruch auf sämtliche Dienstleistungen oder Hilfsmaßnahmen innerhalb dieser Garantiezeit ist die Vorlage des entsprechenden Kaufbelegs erforderlich.

Diese Garantie gilt nicht bei Fehlern, die durch Unfälle oder ähnliche Vorfälle oder Schäden, das Eindringen von Flüssigkeit, Fahrlässig-keit, unsachgemäßen Einsatz, mangelnde Wartung oder andere Umstände von Seiten des Benutzers entstanden sind. Sie gilt ferner nicht bei Störungen, die durch Gewitter oder andere Spannungs-schwankungen verursacht werden. Zur Vorsicht empfehlen wir, das Ladegerät während eines Gewitters vom Telefon zu trennen.

Akkus/Batterien gelten als Verbrauchsmaterial und sind nicht Bestandteil der Garantie. Diese Garantie gilt nicht, wenn andere Akkus als die Originalakkus von DORO verwendet wurden.

Bitte beachten Sie, dass dies eine freiwillige Garantie des Herstellers ist und zusätzlich zu den gesetzlichen Rechten des Endnutzers Rechte bietet und diese nicht beeinträchtigt.

15. URHEBERRECHT UND ANDERE INFORMATIONEN

© 2017 Doro AB. All rights reserved.

Bluetooth™ ist ein eingetragenes Warenzeichen der Bluetooth SIG, Inc. eZiType™ ist eine Marke der Zi Corporation.

vCard ist eingetragenes Warenzeichen des Internet Mail Consortium.

microSD ist ein Warenzeichen der SD Card Association.

Die Inhalte dieses Dokuments werden „wie besehen“ im gegen-wärtigen Zustand zur Verfügung gestellt. Es wird weder aus-drücklich noch stillschweigend irgendeine Gewährleistung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Inhalts dieses Dokuments übernommen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die still-

schweigende Garantie der Markttauglichkeit und der Eignung für einen bestimmten Zweck. Doro behält sich das Recht vor, jederzeit ohne vorherige Ankündigung Änderungen an diesem Dokument vorzunehmen oder das Dokument zurückzuziehen.

Andere hierin erwähnte Produkt- und Firmenbezeichnungen können Warenzeichen ihrer jeweiligen Besitzer sein.

Jegliche hierin nicht ausdrücklich gewährte Rechte sind vorbehalten. Alle anderen Warenzeichen sind das Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer. In dem nach geltendem Recht größtmöglichen Umfang sind Doro oder seine Lizenzgeber unter keinen Umständen verantwortlich für jedweden Verlust von Daten oder Einkünften oder für jedwede besonderen, beiläufigen, Folge- oder mittelbaren Schäden, wie auch immer diese verursacht worden sind.

Doro gibt keine Garantie bzw. übernimmt keine Verantwortung für die Funktionalität, die Inhalte oder die Endbenutzer-Unter-stützung für Apps von Drittanbitern auf Ihrem Gerät. Mit der Verwendung einer App bestätigen Sie die App, wie sie zum gegen-wärtigen Zeitpunkt zur Verfügung gestellt wurde („wie besehen“). Doro übernimmt keine Zusicherungen, gibt keine Garantie bzw. übernimmt keine Verantwortung für die Funktionalität, die Inhalte oder die Endbenutzer-Unterstützung für Apps von Drittanbitern auf Ihrem Gerät.

Inhaltsurheberrecht

Das unbefugte Kopieren von urheberrechtlich geschützten Materialien ist gegen die Bestimmungen des Urheberrechts der Vereinigten Staaten und anderer Länder. Dieses Gerät ist nur zum Kopieren nicht urheberrechtlich geschützter Materialien bestimmt sowie von Materialien, für die Sie das Urheberrecht haben oder Materialien, für die Sie die Befugnis oder das gesetzliche Recht zum Kopieren haben. Wenn Sie im Zweifel darüber sind, ob Sie jegliches Material kopieren dürfen, wenden Sie sich bitte an Ihren Rechtsberater.

16. TECHNISCHE DATEN

Technische Daten	
Netzfrequenzen (MHz) [max. Funkfrequenzleistung/dBm]: 2G GSM	900 [33], 1800 [30]
Bluetooth (MHz) [max. Funk-frequenzleistung/dBm]:	3.0 (2402 - 2480) [10]
Maße:	103 mm x 52 mm x 19 mm
Gewicht:	92 g (inkl. Akku)
Batterie:	3,7 V/800 mAh Lithium-Ionen-Akku
Umgebungstemperatur für den Betrieb:	Min: 0 °C (32 °F) Max: 40 °C (104 °F)
Umgebungstemperatur für das Laden:	Min: 0 °C (32 °F) Max: 40 °C (104 °F)
Lagerungstemperatur:	Min: -20 °C (-4 °F) Max: 60 °C (140 °F)

Spezifische Absorptionsrate (SAR)

Dieses Gerät erfüllt die internationalen Sicherheitsvorschriften für die Funkwellenbelastung. Ihr Mobiltelefon ist ein Funkwellensen-der- und -empfänger. Es ist so entwickelt, dass es die von der unab-hängigen wissenschaftlichen Organisation ICNIRP (International Commission of Non-Ionizing Radiation Protection, dt. Internatio-nalen Kommission für den Schutz vor nictionisierender Strahlung) empfohlenen Grenzwerte für Funkwellen nicht überschreitet.

Der Richtlinien für Funkwellenexposition basieren auf einem Maß, das als spezifische Absorptionsrate oder SAR bekannt ist. Der SAR-Grenzwert für mobile Geräte beträgt 2 Watt/Kilogramm (W/kg) als Durchschnittswert pro 10 Gramm Körpergewebe. Die

Belastungsgrenzen liegen innerhalb eines breiten Sicherheits-rahmens, mit dem die Sicherheit der Bevölkerung unabhängig von Alter oder Gesundheitszustand gewährleistet werden soll.

SAR-Prüfungen werden in standardmäßig geltenden Betriebs-positionen durchgeführt, wobei das Gerät über alle geprüften Frequenzbänder bei höchstem bauartgeprüften Leistungspegel übermittelt. Der maximale SAR-Wert gemäß den ICNIRP-Richtlinien für das Gerät beträgt:

Kopf SAR: 0,801 W/kg

Körper SAR: 0,514 W/kg

Bei normaler Verwendung des Geräts liegen die SAR-Werte für dieses Gerät normalerweise weit unter den oben angegebenen Werten. Dies liegt daran, dass aus Gründen der Systemeffizienz und der Minimierung von Störungen des Netzwerks die Ausgangs-leistung Ihres Mobiltelefons automatisch verringert wird, wenn für das Gespräch nicht die volle Leistung benötigt wird. Je geringer die Ausgangsleistung, desto geringer auch der SAR-Wert. Dieses Telefon entspricht den Richtlinien hinsichtlich HF-Exposi-tion bei normaler Benutzung am Ohr oder bei Positionierung mit 0,5 cm Abstand zum Körper. Wenn eine Gürteltasche, ein Gürtelclip oder eine Halterung verwendet wird, um das Gerät am Körper einzusetzen, sollte diese Vorrichtung kein Metall enthalten, und das Gerät sollte mindestens den oben angegebenen Abstand zum Körper haben.

Die Weltgesundheitsorganisation WHO hat ausgewiesen, dass es gemäß dem aktuellen wissenschaftlichen Informationsstand keinen Bedarf für spezielle Vorsichtsmaßnahmen bezüglich der Verwendung von Mobiltelefonen gibt. Wenn Sie die Exposition reduzieren wollen, empfiehlt die WHO, die Nutzung einzuschränken oder eine Freisprecheinrichtung zu verwenden, um das Gerät von Kopf und Körper fern zu halten.

Ordnungsgemäße Entsorgung des Produkts

🗑 Richtlinie für Elektro- und Elektronikaltgeräte (WEEE = Waste Electrical & Electronic Equipment)

🗑 (Gilt in Ländern mit einem separaten Sammelsystem)

Die Kennzeichnung auf dem Produkt, auf Zubehörteilen bzw. auf der dazugehörigen Dokumentation oder Verpackung gibt an, dass das Produkt und elektronischen Zubehörteile (z. B. Ladegerät, Headset, USB-Kabel) nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden darf. Um schädliche Auswirkungen auf Umwelt und Gesundheit durch unsachgemäße Entsorgung zu verhindern, verwenden Sie die entsprechenden Rücknahmesys-teme, so dass dieses Gerät ordnungsgemäß wiederverwertet und die nachhaltige Nutzung von Rohstoffen gefördert werden kann.

Private Nutzer wenden sich an den Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde, oder kontaktieren die zuständigen Behörden, um in Erfahrung zu bringen, wo und wie sie das Gerät auf umweltfreund-liche Weise recyceln können. Gewerbliche Nutzer sollten sich an Ihren Lieferanten wenden und die Bedingungen des Verkaufsver-trags konsultieren. Dieses Produkt und elektronische Zubehör-teile dürfen nicht zusammen mit anderem Gewerbemüll entsorgt werden. Dieses Produkt ist RoHS-konform.

Ordnungsgemäße Entsorgung der Akkus in diesem Produkt

🗑 (Gilt in Ländern mit einem separaten Sammelsystem)

Die Kennzeichnung auf dem Akku bzw. auf der dazuge-hörigen Dokumentation oder Verpackung gibt an, dass der Akku zu diesem Produkt nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden darf. Wenn der Akku mit den chemischen Symbolen Hg, Cd oder Pb gekennzeichnet ist, liegt der Quecksilber-, Cadmium- oder Blei-Gehalt des Akkus über den in der EG-Richtlinie 2006/66 festgelegten Referenzwerten. Wenn Akkus nicht ordnungsgemäß entsorgt werden, können sie der mensch-lichen Gesundheit bzw. der Umwelt schaden. Bitte helfen Sie, die natürlichen Ressourcen zu schützen und die nachhaltige Wieder-verwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern, indem Sie die Akkus von anderen Abfällen getrennt über Ihr örtliches kostenloses Altbatterie-Rücknahmesystem entsorgen.

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt Doro, dass dieses Funkgerät vom Typ **DFC-0150 (Doro 2414)** den folgenden Richtlinien entspricht: 2014/53/EU und 2011/65/EU. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter folgender URL verfügbar: www.doro.com/dofc

Doro 2414	
DFC-0150 (2041,2051,2061)	
QSG	
German	
QSG_De_2414_de_A3(A7)_v20(2041,2051,2061)	
www.doro.com	

